

In den Ferien daheim

Die Schulen machen **Sommerferien** und in der Ferne lockt die Sonne. Trotzdem verbringen viele **Menschen** ihren Sommerurlaub am **Niederrhein** – aus unterschiedlichen Gründen.



Silke Langhoff und Sohn **Jan Luca** verreisen nicht in den Sommerferien, sondern tanken im Voerder Freibad Sonne – sofern sie scheint natürlich.



Monika und **Michael Guttenberger** gönnen sich ein Eis auf dem Dinslaken Altmarkt. Verreisen werden sie in den Sommerferien nicht.



Werner Gudat, **Winfried Lutz** und **Bernhard Frenzer** (v.l.) unternehmen in den Sommerferien Radtouren.



Gerda und **Rainer Masuhr** sind gern in Götterswickerhamm und genießen den Blick auf den Rhein.

RP-FOTOS (4): MARTIN BÜ...

VON FLORIAN LANGHOFF

DINSLAKEN/VOERDE/HÜNXE Anstatt sich direkt in den nächsten Flieger zu setzen, verbringen jede Menge Urlauber ihre freie Zeit im Sommer in der nahen Umgebung am Niederrhein. Im Voerder Freibad beispielsweise stellt sich bei sonnigem Wetter zumindest ein wenig Urlaubsfeeling ein. „Richtigen Sommerurlaub gibt es für mich in diesem Jahr nicht. Da gehe ich eben ins Freibad“, sagt Silke Langhoff. Gemeinsam mit ihrem siebenjährigen Sohn Jan Luca ist die 36-jährige im Freibad zum Schwimmen und Sonne tanken. „Für einen großen Sommerurlaub fehlt einfach das Geld. Und wer kann es sich heute denn noch leisten, mal eben zwischen durch in den Süden zu fliegen?“, meint Silke Langhoff weiter. „Da wird eben die Heimat zum Urlaubsziel.“

Mit dem Fahrrad sind Bernhard Frenzer, Winfried Lutz und Werner Gudat in Hünxe am Schloss Gartrop unterwegs.

„Wir machen in den Sommerferien keine Urlaubsreise. Das überlassen wir lieber den Familien mit Kindern“, sagt der 68-jährige Bernhard Frenzer.

„In den Ferien sind Reisen immer besonders teuer. Und als Rentner kann man schließlich immer Urlaub machen“, fügt sein 67 Jahre alter Radlerkollege Winfried Lutz hinzu. Stattdessen geht es einmal in der Woche mit dem Rad quer durch den Niederrhein, zum Beispiel zum Schloss Gartrop nach Hünxe oder zum Hafen nach Emmelsum. „Wir sind fast immer den ganzen Tag unterwegs“, sagt Werner Gudat zu den wöchentlichen Ausflügen.

In ihrer sommerlichen Freizeit zieht es Gerda und Rainer Masuhr immer wieder an den Rhein. Zum

Beispiel ins Restaurant „Zur Arche“ in Götterswickerhamm, wo sie den Blick auf den Fluss genießen. „Wir haben einen Pflegefall in der Familie, und deswegen kommen weite Urlaubsreisen für uns nicht in Frage“, sagt die 54-jährige Gerda Masuhr.

Stattdessen zieht es sie wieder ans Wasser. „Der Niederrhein ist auch eine schöne Ecke“, sind eigentlich sehr gerne meint ihr Ehemann Rainer.

Im Eiscafé am Dinslakenmarkt genießen Monika und Michael Guttenberger ein Eis. Sie fahren in den Sommerferien in Urlaub. Das hat sich ein bisschen ergeben“, sagt der 44-jährige Michael, dessen hat das Ehepaar den Sommer mit den Kindern in die Ostsee in den Sommerferien verschoben. „Wir gehen mit den Kindern zum Schwimmen, wir fahren in den Zoo. Eber was man im Sommer machen kann“, sagt seine 42-jährige Frau. Aber für die beiden ist es eigentlich schon fest: Im nächsten Jahr werden sie wieder in den Sommerferien Urlaub machen.

INFO

Flugreisen teurer

Durch den steigenden **Ölpreis** wird auch der Flugzeugtreibstoff **Kerosin** immer teurer. Die Fluggesellschaften geben diese Mehrkosten über den **Spritzschlag** an ihre Kunden weiter. So könnten gerade **Langstreckenflüge** in Zukunft deutlich teurer und damit nähere **Reiseziele** für Urlauber attraktiver werden.

BERICHT SEITE B 2